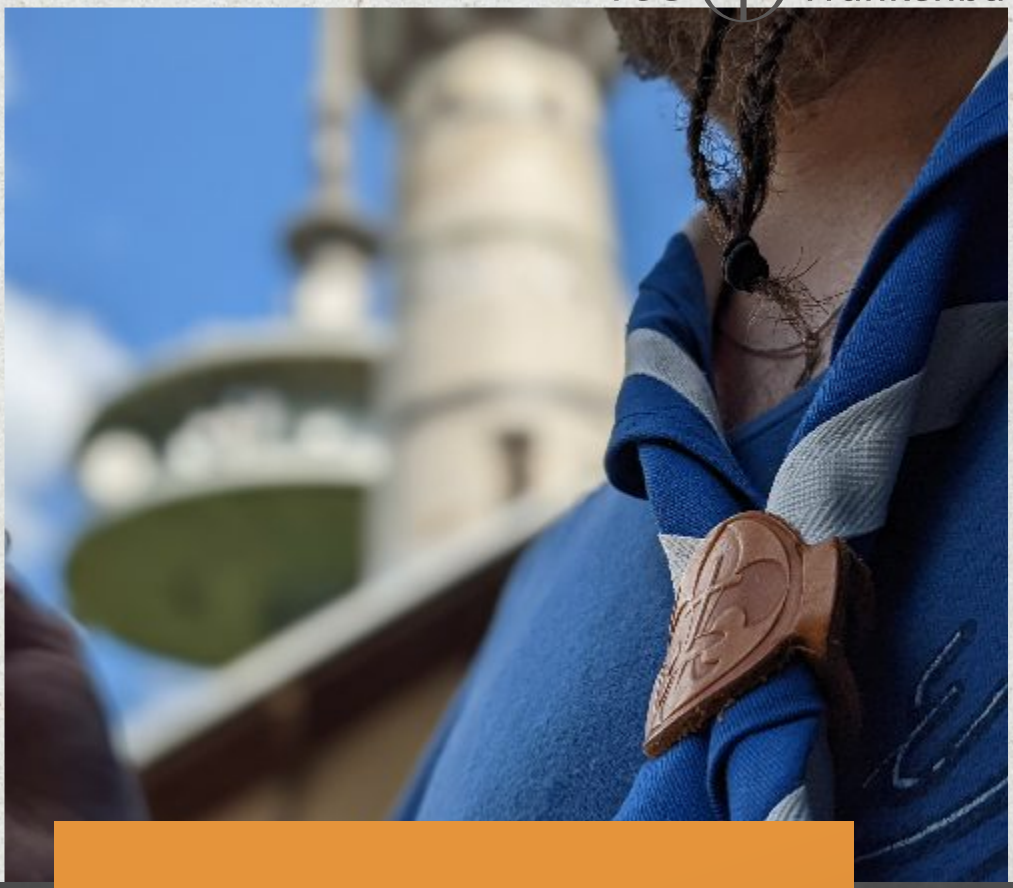
FeG Frankenbach



EIN BLICKE

GEMEINDEBRIEF DER FEG FRANKENBACH

August | September 2022

Kostenlos zum Mitnehmen

Impuls zum Monatsspruch August

„Es sollen jauchzen alle Bäume im Wald vor dem HERRN; denn er kommt zu richten die Erde.“

1. Chronik 16,33

Lieber Leser,

ein merkwürdiger Monatsspruch. Gott kommt zum Gericht und die Bäume jubeln. Nein, er stammt nicht aus der Ökobibel linker Strömungen, sondern entspringt einem Danklied Davids vor 3000 Jahren. Gerade hat er die Bundeslade mit den 10 Geboten an ihren rechten Ort nach Jerusalem gebracht, da hat er auch die Hoffnung, dass es mit der Schöpfung auch wieder recht wird. Wo Gott nämlich den richtigen Stellenwert im Leben hat, da bekommt alles seinen richtigen Platz. Deshalb ist Gottes Richten für David ein Fest. Deshalb stellt er gleich eine „Band“ ein, die Asaf-Band (V. 7).

Und ja, da jubeln auch die Bäume. Klar, „Waldsterben“ durch sauren Regen war David *fremd*. Das Wort „Klimawandel“ kannte er nicht. Aber er wusste, wie menschliche Gier und das Streben nach immer mehr den Wald an den Rand der Existenz bringen konnten und den Menschen damit um seine Lebensgrundlage. Gier hat keine Zukunft. David wusste, dass das Wort Gottes Bäume deshalb selbst in Ausnahmesituationen unter besonderen Schutz stellt (5. Mose 20,19). Was ihm nämlich *nicht fremd* war, und was wir wieder mühsam lernen müssen, ist, dass Gottes Welt eine Einheit ist. Der „Adam“ ist wörtlich im Hebräischen der „Erdling“. Mensch und Scholle sind nicht zu trennen. Und wo der Mensch die Welt als Gottes Schöpfung begreift, da wird er sie nicht nur bebauen, sondern auch bewahren. Da bekommt alles wieder seinen rechten Platz, richtet sich Gottes Schöpfung auf und jubelt.

Die Gier des Menschen wird erst zur Ruhe kommen, wo sie Erfüllung in dem lebendigen Gott findet, wo sie gesättigt wird durch Gottes unbeschreibliche Güte. Sie gilt es mit David zu preisen (V. 34). Dann wird nicht nur der Mensch jubeln, sondern auch die Bäume des Waldes. Stimmst du mit ein in das Lob? Stimmst du zu? Ich will daran denken, wenn ich demnächst ihren Schatten genieße. Sommerliche Grüße,

dein

Raphael Väth

EINBLICK

Inhalt & Impressum	Seite 3
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 12
Pinnwand	Seite 13
In Gedenken	Seite 15

AUGENBLICK

Impuls zum Monatsspruch	Seite 2
140 Jahre FeG Frankenbach	Seite 6-7

AUSBLICK

Die Piepmätze	Seite 9
Termine	Seite 10-11
Predigtreihe: Klimawandel	Seite 14

RÜCKBLICK

Auf Schatzsuche	Seite 4-5
KecK als Agent	Seite 8
Stammeslager der Turmfalken	Seite 16-19

IMPRESSUM

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal
www.feg-frankenbach.de

Redaktion: Tobias Maurer (gemeindebrief@feg-frankenbach.de)

Gemeindeleitung: (gemeindeleitung@feg-frankenbach.de)
Pastor Raphael Vach (06446 329 | pastor@feg-frankenbach.de)
Anke Schmidt (06446 6696) | Nicolas Koch (0174 9561023) | Matthias Ruppert (06446 7158)

Konto:
Spar- und Kreditbank des Bundes
Freier evangelischer Gemeinden Witten
IBAN: DE12 4526 0475 0009 2814 00
BIC: GENO DEM1 BFG

Bildnachweis:
S. 1,4,5,6,7,8,9,13,14,16,17,18,19: privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29. August 2022

„AUF SCHATZSUCHE“

Sommerfest zum 140 jährigen Jubiläum

Am 17.Juli war es endlich soweit – wir haben unser Sommerfest und 140jähriges Jubiläum feiern dürfen!

Über 130 Besucher waren über den Tag verteilt dabei, als wir in einem Festgottesdienst auf 140 Jahre FeG Frankenbach zurückgeblickt und vor allen Dingen Gott die Ehre gegeben haben – für alles was er hier vor Ort getan hat und immer noch tut. Wir erlebten einen bunten Gottesdienst mit Musik, Gedanken über den Schatz im Acker, Grußworten und einem Beitrag unserer KiGo-Kids.

Nach dem Gottesdienst ging der Tag genauso bunt weiter. Nach dem leckeren Mittagessen ging es für die Kinder auf große Schatzsuche auf dem ganzen

Gelände. Die Erwachsenen genossen die Zeit bei guten Gesprächen und einem weiteren Highlight – dem Konzert mit Simon Kümmling und Band. Zwischendurch gab es eine Stärkung am großen Kuchenbuffet oder dem Waffelstand der Pfadfinder.

Es war ein wunderschöner Tag bei bestem Wetter und wir blicken auf ein herrliches Fest mit Highlights für Groß und Klein zurück. Danke an alle, die dazu beigetragen haben, ob durch tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau oder in der Küche, im Gottesdienst, bei Salat und Kuchen oder an den verschiedenen Stationen!

140 Jahre FeG Frankenbach

Die Jahre 1998 - 2006

Chor zu Besuch bei Martha Clooß in Wilsbach

Frauenkreis (März 1999)

Ausflug von „60+“ (August 1998)

Gemeindeausflug

PASTOR: Thomas Bergmann (1998 - 2005)

Juliuas u. Helga Zurmühl, Thomas Bergmann,
Sr. Magdalene, Sr. Emmi, Helga u. Klaus Kringer

Abschied Thomas Bergmann

KecK als Agent

Der KiGo beim Kindererlebnistag in der FeG Gießen

Am 09. Juli waren wir mit vier unserer KiGo-Kids in der FeG Gießen zum Keck-Tag, einem Erlebnistag für Kinder. Die Kinder haben Keck, das Erdmännchen, auf einer spannenden Reise begleitet. Keck hat eine geheime Nachricht gefunden und Agenten gesucht, die mit ihm den Fall lösen und den Maulwurf im Agententeam finden. Und so wurden kurzerhand 100 Agenten ausgebildet. Wir haben an vielen Stationen zum Beispiel die Agenten-Ausrüstung kennengelernt, eine Bombe entschärft, Schießtraining erledigt und einiges mehr. Nachdem wir uns mittags mit gutem Essen gestärkt haben ging die Agentengeschichte weiter. Wir haben gehört, dass wir in unserer Ausbildung das wichtigste vergessen haben – nämlich Gutes zu tun! Gutes für unseren Nächsten, aber auch für Gott. Mit diesem Wissen waren wir gut gewappnet für das große Finale – die Jagd auf den Maulwurf! Ein spannendes Geländespiel hat uns erwartet, wir mussten quer durch London reisen, kniffelige Rätsel lösen, Kontaktpersonen finden und so Stück für Stück den Namen des Maulwurfs entziffern. Unsere Kids hatten mega viel Spaß und haben alles gegeben, um Keck zu helfen! Mit Erfolg – der Maulwurf wurde entlarvt und alle sind am Ende des Tages sehr stolz mit ihrer Agenten-Urkunde wieder zurück nach Frankenbach gekommen.

Neustart der „Piepmätze“

Nach zweijähriger Pause geht es wieder los

Seit drei Jahren hat unsere Eltern-Kind-Gruppe aufgrund von Corona pausiert. Alle Piepmätze sind mittlerweile groß geworden und zum großen Teil bei den Pfadfindern gelandet. Nun gibt es zum Glück neue kleine Piepmätze in der Gemeinde und vor allem im Ort. Und so liegt es nahe, die Piepmatz-Arbeit wieder aufleben zu lassen. Wir freuen uns sehr, dass es im Juli wieder losgeht und sich hoffentlich eine neue Gruppe bildet. Ann-Christin Steinmüller und Cornelia Vach werden die Leitung übernehmen. Die Piepmätze und ihre Eltern treffen sich donnerstagsvormittags von 09:30 bis 11:00 Uhr zum Singen, Quatschen, Spielen und Kaffeetrinken. Und auch der Piepmatz wird aus seinem langen Winterschlaf geweckt und jede Woche vorbeischauen, um die Kinder zu begrüßen.

Betet gerne mit für den Neustart, dass sich Leute einladen lassen und wir erneut unsere Türen weit aufmachen können für die Menschen hier vor Ort.

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
07. Aug.	10:00	Raphael Vach *Klimawandel 1:* *Selig sind die Frieden stiften* *(Mt. 5,9)* mit Abendmahl	Anke Schmidt
14. Aug.	10:00	Walter Feckinghaus	Jörg Ruppert
21. Aug.	10:00	Dieter Schwehn	Matthias Ruppert
28. Aug.	10:00	Günther Wolke	Anke Schmidt

Für Kinder ab 4 Jahren findet (außer in den Ferien) parallel ein Kindergottesdienst statt.

Pizzasonntag

TERMINE

DATUM	UHRZEIT	WAS?
03. Sept.	15:00	Gemeindenachmittag
04. Sept.	ab 11:00	Einweihung Anbau Bürgerhaus Frankenbach

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
04. Sept.	11:00	Günter Schäfer und Raphael Vach ökum. Gottesdienst mit Vereinen im Bürgerhaus	
11. Sept.	10:00	Sören Dörr *waymaker*	Herbert Koch
18. Sept.	10:00	Raphael Vach *Klimawandel 2: Green Deal - bebauen und bewahren* *(1 Mose 2,15)* mit Abendmahl	Matthias Ruppert
25. Sept.	10:00	Christian Krumm	Matthias Ruppert

BLUMEN	PUTZEN
August	25. Juli - 07. August Astrid
Anke	08. August - 21. August Birgit, Peter
	22. August - 04. September Beate, Lothar
September	05. September - 18. September Anita, Geli
Kai	19. September - 02. Oktober Katharina, Klaus

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

WAS	WANN	
Gottesdienst	Sonntag parallel KiGo	10:00
Die Piepmätze	Donnerstag	09:30 - 11:00
Pfadfinder	09.09., 16.09., 23.09.	17:00
Feuer-Abend	26.08., 30.09.	19:30

DENN WO ZWEI ODER DREI VERSAMMELT SIND IN MEINEM NAMEN, DA BIN ICH MITTEN UNTER IHNEN.

Mt. 18,20

HAUSKREISE

HAUSKREIS MONTAG

montags, alle zwei Wochen, 20:00 Uhr
Infos: Raphael Vach (06446 329)

FRAUENHAUSKREIS

dienstags, alle zwei Wochen, 19:30 Uhr
Infos: Cornelia Vach (06446 329)

FAHRDIENST

Wenn Du nicht weißt, wie Du zu unseren Veranstaltungen kommen sollst, ruf uns an, wir holen Dich gerne ab. Tel.: 06446 7158 (Matthias Ruppert)

Wir gratulieren Ann-Christin und Emanuel zur Geburt ihres Sohnes und wünschen der kleinen Familie Gottes Segen!

Unser Pastor **RAPHAEL VACH** ist in der Zeit vom **11. - 29. AUGUST** im **URLAUB.**
In dieser Zeit wende Dich bitte an die Gemeindeleitung.

KLIMAWANDEL

Die Predigtreihe zu den heißen Eisen dieser Zeit

Es taut. Längst nicht mehr nur in der Arktis und den Gletschern der Alpen. Klimawandel wohin das Auge schaut. Es wird heiß, mit tödlichen Konsequenzen. Tödliche Konsequenzen hat auch ein anderer Klimawandel. Der Krieg ist zurück in Europa. Eine neue Eiszeit herrscht zwischen Ost und West. Die Stimmung im Land heizt sich dagegen weiter auf. Auch weil durch beide Katastrophen die Kluft zwischen Arm und Reich größer wird, ein fairer Wandel in noch weitere Zukunft rückt. Klimawandel! War er vorhersehbar? Holt uns die Schuld der Vergangenheit ein? Was sagt die Bibel dazu? Gibt es Hoffnung und Wegweisung durch den Glauben? Woran soll man sich halten? Was gibt Halt und Haltung in dieser Zeit? Wir schauen genauer hin!

Klimawandel 1
„Selig sind die Frieden stiften“ (Matthäus 5,9)

Klimawandel 2
„Green Deal – bebauen und bewahren“ (1. Mose 2,15)

Klimawandel 3
„*Fair*wandeln – brich dem Hungrigen dein Brot“ (Jesaja 58,7-12)

In Gedenken

Gott hat liebe Menschen aus unserer Mitte zu sich in die Ewigkeit gerufen.

Wir trauern mit den Angehörigen und tragen sie im Gebet.

Es ist noch eine kleine Zeit, dann sieht die Welt mich nicht mehr. Ihr aber seht mich, denn ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Johannes 14,19

Emmi Erna Groos, geb. Schaub

*09.11.1929 †21.05.2022

Er wird alle ihre Tränen abwischen. Es wird keinen Tod mehr geben und keine Traurigkeit, keine Klage und keine Quälerei mehr. Was einmal war, ist für immer vorbei.

Offenbarung 21,4

Willi Schmidt

*22.05.1940 †22.05.2022

Von weit her ist der Herr seinem Volk erschienen; er sagt: »Ich habe nie aufgehört, dich zu lieben. Ich bin dir treu wie am ersten Tag.“

Jeremia 31,3

Willi Bernhardt

*16.09.1939 †16.07.2022

Kelten, Römer und der Kampf um Jericho

Das Stammeslager der Turmfalken Frankenbach

Vom ersten bis zum dritten Juli ging unser diesjähriges Lager. Es war das zweite Mal, dass wir als Stamm der Turmfalken Frankenbach ein eigenes Stammeslager abgehalten haben. Übernachten in großen Jurten, Spiele, Gemeinschaft, spannende Andachten, freie Zeit und natürlich Schnitzen und Lagerfeuer: Als Mitarbeiter haben wir versucht, den Kindern alles zu bieten, was man von einem echten Pfadfinderlager erwartet.

Die Kinder, 21 davon in Vollzeit, 5 als Tagesgäste, haben drei volle Tage verbracht:

Der Freitag startete mit einem gemeinsamen Abendessen. Anschließend stiegen wir in einer ersten Andacht ins Thema ein: die Eroberung von Jericho. Raphael erzählte davon, dass Gott uns ein gutes Land versprochen hat, was wir in altersgemäßen Gesprächsgruppen noch weiter vertieften.

Anschließend gab es ein gemeinsames Geländespiel, bevor – wer noch nicht schlafen wollte – im Dunkeln Geschicklichkeitsspiele auf dem Parkplatz spielen konnte. Anschließend haben wir den Abend am Lagerfeuer

ausklingen lassen bei Marshmallows und Chips.

Am Samstag ging es auf den Dünsberg: Mit Tina Kneissl hatten wir eine Führerin, die uns während einer rund dreistündigen Wanderung in die Welt der Kelten einführte. Nach der Rückkehr gab´s dann erstmal Würstchen vom Grill und eine Pause zum Ausruhen, die die meisten Kinder im fürs Wochenende organisierten Pool verbrachten.

Nachmittags ging es weiter mit Kreativgruppen: Speckstein, T-Shirts-Bemalen und Makramé. Nach dem Abendessen wartete dann die nächste Andacht, bevor am Abend der Höhepunkt der drei Tage auf dem Plan stand: die Versprechensfeier inklusive Fackelwanderung. Acht neue Pfadfinder legten ihr Pfadfinderversprechen ab, außerdem stiegen fünf Pfadfinder in das nächsthöhere Team auf. Es war toll zu erleben, wie stolz die Kinder waren und wie groß das Interesse an der Arbeit auch nach inzwischen drei Jahren immer noch ist. Wirklich feierliche Momente.

Wer von den älteren Kindern immer noch nicht ausgepowert war, konnte in einer nächtlichen Mutprobe seine Nervenstärke unter Beweis stellen: Im Dunkeln ging es einzeln auf einen nur mit Fackeln markierten Feldweg, auf dem die Teilnehmer in Gedärme (gekochte Spaghetti) greifen und Innereien (aufgeweichte Gummibärchen) essen

mussten und natürlich ordentlich erschreckt wurden.

Am Sonntag feierten wir dann einen gemeinsamen Gottesdienst mit Liedern, der letzten Einheit der Geschichte und noch einmal Vertiefungsgruppen.

Gegen Mittag kamen die Eltern, um die erschöpften Kinder abzuholen.

Das Schöne war für uns Mitarbeiter zu sehen, wie gut die Stimmung war. Das Gemeinschaftsgefühl ist in den letzten Monaten noch einmal deutlich gewachsen. Das Wochenende hat dem Pfadfinderprojekt noch einmal einen echten Schub gegeben, was jede Mühe – und das war für die Mitarbeiter eine ganze Menge – wert war.

Danke an der Stelle nochmal an alle Unterstützer in der Gemeinde.

NICI KOCH

GEBURTSTAG FEIERN ...

Wir gratulieren Euch herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes reichen Segen mit Jeremia 15,16:

„Dein Wort ist die Freude
und der Trost meines Herzens.“

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal